

# Ich hab einen Traum

Stimmen setzen nacheinander ein. Reihenfolge: A, B, S, T

Konstantin Wecker  
Arr. M.Lugenbiehl

INTRO

C Dm C C Dm C C Dm C

Chor  
Dai dai dai dai dai daida\_\_\_\_ dai dai dai dai dai da dai dai dai dai dai daida\_\_\_\_

7 4 STROPHE C F C

1.Ich hab ei-nen Traum, wir öf-fnen die Gren-zen und  
2.Kin - der wer - den un-ser - e sein, kei - ne  
3.Mör - der - ban - den al - ler Ar-meen, gott-ge-

C Dm C 1-3

dai dai dai dai dai da da\_\_\_\_ Hej - ja hej ja hej ja

12 C Dm C C F C C G

las sen al - le her - ein.\_\_\_\_ al - le die fliehn vor Hun-ger und Mord und wir las-sen kei-nen al-  
Haut-far-be und kein Zaun, kei-nemensch-en-ver-acht-en-de I - deo-lo - gie\_\_\_\_ trennt uns von un-ser-em  
sandt o-der Na-tio-na-listen\_\_\_\_ er - wär - men sich an un-sern I - deen\_\_\_\_ und ah-nen was sie ver

hej ja hej ja da ja da hej\_\_\_\_ ja hej ja hej ja hej ja hej ha

17 C C F C C Dm C

lein. Wir neh-men sie auf in un-ser-em Haus und sie es-sen von uns-er-em Brot und wir  
Traum. Vielleicht wird es eng. Wir rük-ken zu-sam-men, ver-sen-ken die Waf-fen im Meer, und wir  
missten. ja ich weiss es ist ei-ne küh-ne I-dee und vie-le wer-den jetzhetzen.

da ja da hej ja hej ja hej ja hej ja hej ja da ja da

22 F C G C

sin-gen und sie er-zähl-en von sich und wir tei-len ge-mein-sam die Not. und den  
re-den und sin-gen und tan-zen und lach-en, das Herz wird uns nicht mehr schwer. Denn wir  
ist ja ganz nett doch viel zu na-iv und letzt-lich nicht um-zu setzen. Doch ich

hej ja hej ja hej ja hej ja hej ja da ja da

26 Am G F C

Wein und das We-ni-ge was wir ha-ben denn die Ar-men die ge-ben gern. Und die  
ha-ben es doch im-mer ge-ahnt und wol-lten es nur nicht wissen. was  
blei-be da-bei, denn wird ein Traum ge-träumt von un-zähl-i-gen We-sen. dann

hej ja hej ja hej ja hej ja hej ja da ja da

30 F Eb/C G C

Rei-chen seh-en trau-rig zu. denn zu ge-ben ist ih-nen meist fern.  
wir im Ü-ber-fluss ha-ben müs-sen an-der-e schmerz-lich ver-missen. **REFRAIN**  
wird an sei-ner zärt-li-chen Kraft das Welt-bild neu ge-nesen.

da ja da da ja da ja da 1.+2. Ja wir  
3. Ja ich

1.+2. Ja wir  
3. Ja ich

36 G D G D G 3

tei - len und ge - ben vom Ü - ber - fluss, es geht uns doch viel zu gut. \_\_\_\_\_ und  
 hab ei - nen Traum von ei - ner Welt und ich träu - me ihn nicht mehr still. \_\_\_\_\_ es

tei - len und ge - ben vom Ü - ber - fluss, es geht uns doch viel zu gut. \_\_\_\_\_ und  
 hab ei - nen Traum von ei - ner Welt und ich träu - me ihn nicht mehr still. \_\_\_\_\_ es

40 F C F G7 C

was wir be - kom - men ist tau - send - mal mehr \_\_\_\_\_ und es macht uns un - end - lich Mut.  
 ist ei - ne gren - zen - lo - se Welt \_\_\_\_\_ in der \_\_\_\_\_ ich le - ben will.

was wir be - kom - men ist tau - send - mal mehr \_\_\_\_\_ und es macht uns un - end - lich Mut.  
 ist ei - ne gren - zen - lo - se Welt \_\_\_\_\_ in der \_\_\_\_\_ ich le - ben will.

ZWISCHEN-/SCHLUSSTEIL

45 C Dm C C Dm C C Dm C

dai dai dai dai dai dai daida \_\_\_\_\_ dai dai dai dai dai dai da dai dai dai dai dai daida \_\_\_\_\_

51

dai dai dai dai dai da da da da \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_  
 3. Ih - re die C  
 3. Und die \_\_\_\_\_